

ARCHITEKTUR - UND KULTURREISE JAPAN



Bereits zum **neunten** Mal seit 2011 führen wir eine geführte Architektur- und Kulturreise nach Japan durch. Wir haben die Reise um einen Tag verlängert und durch neue Destinationen ergänzt. Dabei kommen wir der Japanischen Kultur noch näher, denn wir nächtigen in mehr traditionellen Ryokans und vor allem auch auf dem Heiligen Berg Koyasan bei den Mönchen im Tempel. Freuen Sie sich auf eine wirklich exklusive Reise ins Land des Lächelns und geniessen Sie neben modernster Architektur und Kunst traditionelle Gastfreundschaft und exzellentes Essen.

Historische Baukunst trifft auf futuristisches Design. Erleben Sie das traditionelle und moderne Japan in all seinen Facetten. Tauchen Sie ein in die pulsierende Millionenmetropole Tokyo. Finden Sie Ruhe in jahrhundertalten Gärten und Tempeln. Anhand ausgesuchter Beispiele aus Architektur, Gartenkunst und Städtebau gehen Sie auf Spurensuche nach dem historischen Erbe und der wegweisenden Zukunft einer authentischen Kultur. Japan ist so überraschend vielschichtig wie kaum ein anderes Land.

Hans Binder, Architekt und Professor für Entwurf und Städtebau an der Berner Fachhochschule leitet die Reise. Seine nunmehr 25-jährige Auseinandersetzung mit Japan und seine langjährige Forschungstätigkeit in Zusammenarbeit mit der Chiba Universität, macht ihn zum ausgezeichneten Kenner der Architektur Japans. Begleitet werden Sie zudem von Helga von Hoesslin, die ebenfalls jahrelange Japanerfahrung mit sich bringt und sich vor allem im trendigen Tokyo und Osaka gut auskennt.

Rückmeldung Reise 2016 von Othmar Gnädinger:

„Es war spannend, dicht, reich, überraschend, informativ und super getaktet! Nochmals ganz herzlichen Dank für die intelligente Auswahl, die profunden Einführungen, die tolle Organisation und die engagierte Reiseleitung! Wir haben von eurem Vorwissen sehr profitiert und auch die wache, gute Stimmung in der ganzen Gruppe sehr genossen.“

Prof. Hans Binder

c/o Binder Architektur AG
Sonnhalde 10 | CH-8421 Dättlikon
tel +41 (0)52 223 03 23 | mob +41 (0)79 430 50 48

www.binder-architekt.ch | mail@binder-architekt.ch

3.–17. September 2017

Leistungen

Direktflug mit Lufthansa Zürich-Frankfurt-Tokio und zurück Osaka-Frankfurt-Zürich. Boot-, Bus- und Bahntransfers inkl. Shinkansen. Eintritte für die im Programm erwähnten Besichtigungen. Alle Hotels und Ryokans gehobene Klasse mit Frühstück, im Ryokan jeweils Gourmet-Abendessen (Kaiseki-Dinner). Erster Abend in Tokyo gemeinsames Nachtessen mit Einführung. Begleitbuch zur Reise.

Nicht eingeschlossen sind Mittag- und einige Abendessen sowie persönliche Ausgaben, U-Bahn- und Taxifahrten.

Bedingungen

Reisepartner ist die **kultour** Ferienreisen AG in Winterthur. Es gelten deren Reise- und Annullationsbedingungen. Die Reise unterliegt darum dem Pauschalreisegesetz. Eine individuelle Reiseversicherung wird dennoch empfohlen.

Terminliches

Anmeldung ab sofort bis maximale Teilnehmerzahl

Anzahlung Januar 2017

Restzahlung April 2017

Preis

Im Doppelzimmer inkl. Flüge: **CHF 8'450.–**

Zuschlag Einzelzimmer: **CHF 1'150.–**

Wir haben die Reservationen bereits vorgemerkt. Die Preise basieren auf dem Yen-Wechselkurs von 0.0090.

Wechselkursänderungen können zu einer Preisänderung führen.

Mindestteilnehmerzahl 12, max. 25.

Kleine Umstellungen vorbehalten.

Anmeldung

Anmeldung an mail@binder-architekt.ch mit Angabe von:

- Name, Vorname
- Mailadresse
- Strasse, Nummer
- PLZ, Ort
- Tel. Privat, Mobil
- Geburtsdatum
- Nationalität, Passnummer
- Beruf
- individuelle Verlängerung, wenn ja, bis wann?
- Sonderwünsche (Raucherzimmer/Businessclass gegen Aufpreis/ Medizinisches/Allergien/Individuelle Wünsche am 13.Tag etc.)
- miles&more-Nummer wenn vorhanden

Wir freuen uns, wenn Sie uns auf diese Reise begleiten!

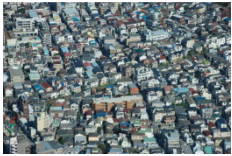
Architektur- und Kulturreise Japan - Woche 1



1. Tag - Abflug

Sonntag, 3.9.2017

Empfang und gemeinsame Gepäckaufgabe am Flughafen Zürich.
Flug mit Lufthansa von Zürich via Frankfurt nach Tokio Narita.



2. Tag – Kulturschock Japan

Montag, 4.9.2017

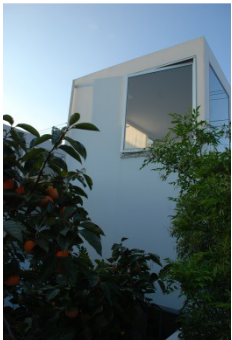
Ankunft Tokio Narita am nächsten Tag frühmorgens.
Bahntransfer zum Turmhotel****, Tokio > 3 Übernachtungen.
Kurze Einführung zu Tokio und japanischen Umgangsformen,
Spaziergang durch die Ginza mit Abstechern zu den neuesten
Verkaufshäusern von Shigeru Ban, Toyo Itoh und anderen.
Abendessen mit japanischen Architekten (inklusive).



3. Tag – Moderne Architektur

Dienstag, 5.9.2017

Der Omotesando Boulevard ist die Architekturmeile Tokyos und präsentiert sich als das Zentrum modernster Architektur: Toyo Itoh's Tod's, Herzog & de Meuron's Prada Aoyama, MVRDV und viele mehr. Das Nezu-Museum von Kengo Kuma ist ein erstes Highlight. Nachmittags geht es weiter zu Tadao Ando's 21-21 Design Sight in Midtown vorbei am National Art Center von Kisho Kurokawa. Den Abend verbringen wir in einem der vielen Stadtzentren wie Shibuja, Shinjuku oder Akihabara.



4. Tag – Kleine Häuser

Mittwoch, 6.9.2017

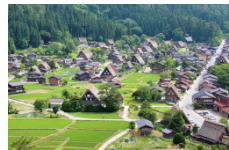
Heute beschäftigen wir uns mit einem typisch japanischen Klischee, dem kleinen Einfamilienhaus in der Grossstadt. In verschiedenen Quartieren besuchen wir einzelne Minihäuser, angereichert durch Baubesichtigungen in deren Umgebung.
Vielleicht interessieren Sie aber auch andere architektonische Themen, die wir auf Wunsch gerne mit einbeziehen.



5. Tag – Japanische Alpen

Donnerstag, 7.9.2017

Morgens fahren wir in die Japanischen Alpen und besuchen die historischen Gassen und Baustrukturen in Takayama. Erstmals schlafen wir am Boden im Ryokan, einem traditionellen japanischen Gästehaus, wo wir Sie in die japanische Badekultur einführen, bevor uns ein ausgiebiges Kaiseki-Dinner serviert wird. Vortrag zur japanischen Geschichte und zum traditionellen Japan von Hans Binder.



6. Tag – Bauer im Bergtal

Freitag, 8.9.2017

Mit dem Bus fahren wir weiter durch die Alpen und besichtigen die ohne Nägel erstellten und schilfgedeckten Bauernhäuser von Shirakawa. Abends erreichen wir Kanazawa, eine Küstenstadt am chinesischen Meer. Kanazawa konnte wie Kyoto sein Kulturerbe aus der Vergangenheit erhalten. Verschont von Kriegen und Naturkatastrophen glänzen heute noch die Teeviertel und Gärten in ihrer einstigen Pracht. Seit kurzem ist die Stadt per Shinkansen näher an Tokyo gerückt, versucht aber ihre traditionelle Struktur weiterhin zu behalten.
Übernachtung in einem gepflegten *** Hotel beim Bahnhof > 2 Nächte.



7. Tag – Tee und Handwerk

Samstag, 9.9.2017

Heute besuchen wir den Kenrokuen, einer der drei berühmtesten Wandelgärten Japans. Hier wird der Besuch eines der Teehäuser empfohlen. Der dazugehörige Wohnsitz des Maeda-Clans ist ein wunderbares Beispiel japanischer Wohnkultur. Ausserdem gehört der Besuch des 21st Century Museum of Arts von den Sanaa Architekten dazu. Im Kleinod des Suzuki-Museums tauchen wir in die japanische Philosophie ein.



8. Tag – Samurai und Mönch

Sonntag, 10.9.2017

Am zweiten Tag in Kanazawa liegt der Fokus auf der historischen Burgstadt. Im Gegensatz zu Tokio ist der labyrinthartige Grundriss in Kanazawa weitgehend erhalten.
Die Samuraihäuser mit Garten gehören zum eindrucklichsten, was Japan bieten kann. Wir gehen unter anderem der Frage nach wie die feudalistischen Burgstädte mit ihren Kanalsystemen und zwiebelartigen Zonenplanung funktionierten. Auch das Teeviertel und der Besuch eines Goldateliers dürfen nicht fehlen.
Dann fahren wir zu den Mönchen auf den heiligen Berg Koyasan, wo wir für einmal in einem Tempel, dem Yochi-in, nächtigen.

Architektur- und Kulturreise Japan - Woche 2



9. Tag – Kunst auf der Insel

Montag, 11.9.2017

Frühmorgens fahren wir ab zur Insel Naoshima. Die Kunst-Insel bietet die beste zeitgenössische japanische Kunst in beeindruckender Natur. Tadao Ando erstellte dort mehrere Museumsgebäude auf einer Felsnase direkt am Seto-Binnenmeer gelegen. Zudem nächtigen wir im von ihm erstellten Hotel Park**** > 2 Übernachtungen.

Zweites Ziel auf der Insel ist aber auch das Art House Project in dem alten Fischerdorf Honmura. Ein halbes Dutzend traditioneller Häuser wurde restauriert und dient Künstlern als Ausstellungsorte für ihre imposanten Installationen.

Wenn das Wetter mitmacht, können wir Elektrobikes mieten und die Insel auf eigene Faust erkunden.



10. Tag – Kontemplation

Dienstag, 12.9.2017

Morgens fahren wir mit dem Schiff auf die Nachbarinsel Teshima. Mit Elektrofahrrädern oder zu Fuss durchqueren wir die kleine Insel und besuchen ein einzigartiges Museum für Wassertropfen von Ryue Nishizawa. Zudem erwarten uns auch noch andere spannende Kunstinstallationen.

Den Nachmittag verbringen wir wieder auf Naoshima.



11. Tag – Traditionelle Kultur

Mittwoch, 13.9.2017

Noch ein bisschen nachdenkliche Erholung auf Naoshima, dann bringen uns Fähre und Bahn nach Kyoto. Dort steigen wir durch historische Strassen vom Yasaka-jinja-Shrine zum Kyomizu-dera auf, dem berühmten Holztempel im Wald, vorbei an unzähligen Pilgerläden.

Wir konnten wieder im Ryokan Seikoro buchen, noch einmal zwei Übernachtungen in einer anderen Welt. Abends nach dem Gemeinschaftsbad, für Japaner ein tägliches Ritual, geniessen wir die berühmte Kaiseki-Küche Kyotos.



12. Tag – Philosophie

Donnerstag, 14.9.2016

In Kyoto, dem ehemaligen Sitz des Kaisers, entwickelte sich vorwiegend die traditionelle, japanische Kultur. Heute noch ist deren Pracht, in Form von Gärten, Palästen und Tempeln, erhalten.

Der Vormittag in steht ganz im Zeichen des Japanischen Gartens. Wir besuchen den Goldenen und Silbernen Pavillon, die zu den berühmtesten Gärten Japans zählen. Aber wir besuchen auch das Zen-Kloster um den Daisen-in und den Meditationsgarten Ryoan-ji. Ausnahmsweise fahren wir gruppenweise mit dem Taxi (exklusive), um schnell durch die Stadt zu kommen und sie oberirdisch zu erfahren.



13. Tag – Kommerz Vergnügen

Freitag, 15.9.2017

Am Morgen besuchen wir den Nishiki-Markt, der einen spannenden Einblick in die japanische Küche gewährt. Der Waldtempel in Fujimi mit seinen orangen Torii lädt zu einer Wanderung durch Zedernwälder. Nachmittags ein kurzer Transfer nach Osaka. Im Hilton ***** verbringen wir die letzten Nächte > 2 Übernachtungen.

Osaka ist extrem lebendig und laut, modern und frech. Nebst einem Abendspaziergang durch die gedeckten Strassen lockt das Lichtermeer des Viertels Dotonburi mit Kobe-Beef, Kugelfisch oder Karaoke.



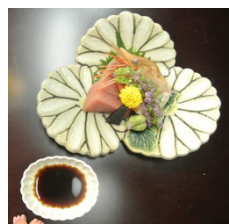
14. Tag – zur freien Verfügung

Samstag, 16.9.2017

Dieser Tag der Reise steht den Teilnehmern zur freien Verfügung. Verfolgen Sie Ihr eigenes Interesse, finden Sie Ihr echtes Manga oder besuchen Sie das Aquarium, machen Sie noch einen Tagesausflug nach Nara oder Himeji oder gar noch einmal Kyoto. Ansonsten lassen Sie sich das letzte Mal durch Megalopolis gleiten und geniessen noch einmal das moderne Japan.

Wir können Ihnen aber auch Ihre individuell gewünschte Adresse für spezielle Einkäufe organisieren.

Abends treffen wir uns zum Abschiedstrunk über den Dächern der riesigen Stadt.



15. Tag – Abschied

Sonntag, 17.9.2017

Bahntransfer zum Flughafen Osaka, auf eine aufgeschüttete Sandbank gebaut von Renzo Piano.

Kurze Zeit für letzte Souvenirs in den Flughafen-Shops.

Rückflug mit Lufthansa via Frankfurt nach Zürich.

Zum Abendessen sind Sie wieder zu Hause.

Sie können aber Ihren Japanaufenthalt auch individuell verlängern.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Reiseplanung.